

SV 09 Scherpenseel-Grotenrath e.V.
Heko-Hallen-Cup 2019
Turnierordnung

1. Veranstalter des Turniers ist der SV 09 Scherpenseel-Grotenrath e.V.
2. Austragungsort: Sporthalle Gymnasium Übach – Otto-von-Hubach-Str., 52531 Übach-Palenberg
3. Es gilt der Geburtsstichtag für die Saison 2018/2019.
Spielberechtigt sind nur die Spieler, die eine, für den teilnehmenden Verein, gültige Spielerlaubnis besitzen und die Stichtagsvoraussetzungen nach §6 der DFB-Jugendordnung erfüllen.
4. Eine Mannschaft kann aus bis zu 10 Spielern bestehen. Die Anzahl der Spielenden teilt sich auf:
Bambini 6 Feldspieler + 1 Torwart
F-Junioren, E-Junioren jeweils 5 Feldspieler + 1 Torwart,
D-Junioren, C-Junioren, B-Junioren, A-Junioren jeweils 4 Feldspieler + 1 Torwart
Das Ein- und Auswechseln von Spielern erfolgt im Bereich hinter dem eigenen Tor. Es kann „fliegend“ gewechselt werden, jedoch muss der auszuwechselnde Spieler den Platz zuerst verlassen haben. Ein „Wieder-Einwechseln“ ist gestattet.
Alle Spieler müssen Hallenschuhe mit nicht-färbender Sohle tragen.
5. Die Abwicklung des Turniers erfolgt nach den beiliegenden Spielplänen.
 - a. Alle Turniere werden nach dem 3-Punkte-System durchgeführt.
 - b. Die Reihenfolge bei Punktgleichheit entscheidet sich nach der Spielordnung des DFB.
 - c. Bei gleicher Tordifferenz entscheidet die Anzahl der mehr erzielten Tore.
 - d. Sollte auch dann noch keine Entscheidung gefallen sein wird die Reihenfolge per Elfmeter- oder Siebenmeterschießen ermittelt (3/5 Schützen pro Mannschaft).
6. Spielablauf:
Die im Spielplan zuerst genannte Mannschaft hat Anstoß und spielt von links nach rechts. Die Abseitsregel ist aufgehoben. Alle Freistöße in der Halle sind indirekt. Bei Anstoß, Freistoß und Einrollen muss die gegnerische Mannschaft mindestens 3 m Abstand einhalten. Abstoß vom Tor darf nur durch den Torwart erfolgen. Nach erfolgtem Abstoß muss der Ball vor Rückgabe den Strafraum verlassen haben. Der Torwart darf bei Abstoßen kein Tor erzielen. Er darf den Ball rollen, schießen oder werfen. Der Ball muss vor Überschreiten der Mittellinie von einem eigenen Spieler berührt werden, andernfalls gibt es Freistoß für die gegnerische Mannschaft, wobei bei Vorteil weitergespielt wird. Außer bei Torabstoß dürfen Tore aus der eigenen Hälfte erzielt werden. Berührt der Ball die Hallendecke oder Teile der Deckenkonstruktion, gibt es in der Höhe der Berührungsstelle Freistoß für die gegnerische Mannschaft. Strafraum ist der Wurfbereich des Handballspielfeldes. Strafstoßmarke ist die Strafwurfmärke. Strafstöße dürfen mit Anlauf innerhalb der gestrichelten Markierung ausgeführt werden. Eckstoßmarke ist der Schnittpunkt von Toraus- und Seitenlinie. Bei Seitenaus darf der Ball nur eingerollt werden. Die Rückpassregel ist für die G- bis E-Junioren aufgehoben.
7. Die Spiele der D-, C-, B- und A-Jugend werden von Schiedsrichtern geleitet. G-, F- und E-Jugend spielen nach dem Fair-Play-Prinzip. Spieler, die auf Dauer (rote Karte) des Feldes verwiesen werden, sind für den weiteren Turnierverlauf gesperrt und es folgt eine Meldung an den zuständigen KJO. Tatsachenentscheidungen der Schiedsrichter können nicht angefochten werden. Unstimmigkeiten werden nach Anhörung beider Mannschaften und des Schiedsrichters letztlich von der Turnierleitung entschieden.
Es können Verwarnungen, Zeitstrafen (zwei Minuten) und Feldverweise ausgesprochen werden. Nach einem Gegentor darf sich eine Mannschaft auf die volle Spielerzahl vervollständigen, jedoch nicht mit den Spielern, deren Zeitstrafe noch nicht abgelaufen ist. Ein Spieler, mit einer Zeitstrafe belegt, darf frühestens nach zwei Minuten das Feld wieder betreten (auch nach einem Gegentor). Ein Spieler, der des Feldes verwiesen wurde, darf nicht mehr am Turnier teilnehmen.
8. Tritt eine Mannschaft zum festgesetzten Zeitpunkt nicht an, so wird das Spiel mit 2:0 Toren und 3 Punkten für den Gegner gewertet. Bleibt eine Mannschaft unentschuldig dem Turnier fern, bzw. erfolgt eine verspätete Abmeldung (14 Tage vor dem Turnier), so ist dem Veranstalter eine finanzielle Entschädigung von € 50,-, gemäß den Durchführungsbestimmungen zum Spielbetrieb der Junioren/Juniorinnen für die Spielzeit 2018/2019, nebst Kreis-Ordnungsgeld zu zahlen.

9. Die teilnehmenden Mannschaften werden gebeten, sich spätestens 30 Minuten vor ihrem ersten Spiel einzufinden.
10. Der Spielberichtsbogen ist mit den Spielerpässen der Turnierleitung rechtzeitig vor dem ersten Spiel zu übergeben.
11. Im Übrigen gelten die Richtlinien der FVM. Auf die Durchführungsbestimmungen des Kreises Heinsberg wird verwiesen.
12. Umkleide- und Duscmöglichkeiten bestehen in der Sporthalle. Nach dem Umkleiden werden die Umkleideräume nicht verschlossen und sie bleiben es auch während des Turniers nicht, da die Räume nicht immer beaufsichtigt werden können.

Taschen und persönliches Eigentum sind daher aus den Kabinen mitzunehmen.

Für abhanden gekommene oder beschädigte Sachen und Gegenstände übernimmt der SV 09 Scherpenseel-Grottenrath e.V. keine Haftung.

In der Sporthalle selbst ist der Verzehr von Speisen und Getränken untersagt. Dies kann in den Vorräumen getätigt werden.

Das Rauchen ist grundsätzlich in allen Räumlichkeiten der Sporthalle verboten.

Jugendleiter: Carsten Kornetka 0163-6912115

Geschäftsführer: René Heinen 0163-3121972